

Die Maus in der Schule

Ein Singspiel für Kinder ab 8 Jahre für die Kinder des 1. Jahres der Grundschule

Lesebuchgeschichten sind gut und schön. Aber sind sie auch immer wahr?

Die Geschichte von der Maus, die einen Freund sucht, ist so ein Fall, wird darin doch glatt behauptet, die Maus könne keine Freunde unter den anderen Tieren finden, weil die eben so ganz anders seien: Die Giraffe mit ihrem langen Hals könne Blätter von hohen Bäumen fressen, die Maus aber nicht.

Oder der Elefant mit seinem Trompeten und Getrampel würde der Maus das Trommelfell platzen lassen. Aber stimmt das denn wirklich?

Die Maus will es selber überprüfen - und dabei stellt sich heraus, dass sie sehr wohl diese so ganz anderen Tiere zu Freunden haben kann. Die Giraffe lässt die Maus den Hals hochkrabbeln, und schon können sie beide von den Blättern hoch oben in den Bäumen naschen. Der Elefant macht der Maus klar, dass sich sein Posaunen und Trompeten mit ihrem bescheidenen Piepsen durchaus verträgt - so wie es in einem großen Orchester eben auch laute und leise Instrumente gibt, die miteinander harmonieren. Und als die Maus von der sangesfrohen Geburtstagsfeier des Elefanten nachts nach Hause geht, lernt sie unerwartet sogar noch einen neuen Freund kennen - die Fledermaus.

Hans Buring's Singspiel für das erste Schuljahr spielt humorvoll mit den Elementen einer Lesebuchgeschichte, und ohne großen inszenatorischen und musikalischen Aufwand entsteht so ein reizvolles Stück, an dem sich praktisch alle Kinder einer Klasse beteiligen können.



ISMN 979-0-2024-4010-0

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.notenpost.de – info@eres-musik.de

eres

MUSICALS in der Sparte JUNGES MUSIKTHEATER

Nr. 1 Ein Schneider fing 'ne Maus

Kinderlied

Satz: Hans Buring

1. Ein Schnei - der fing 'ne Maus, ein Schnei - der fing 'ne Maus, ein Schnei - der fing 'ne Mi - a-, Mi - a-, Mau - se - maus.

2. Was macht er mit der Maus?
Was macht er mit der Maus?
Was macht er mit der Mia-, Mia-, Mausemaus?

3. Er zieht ihr ab das Fell,
er zieht ihr ab das Fell,
er zieht ihr ab das Mia-, Mia-, Mausefell.

4. Was macht er mit dem Fell?
Was macht er mit dem Fell?
Was macht er mit dem Mia-, Mia-, Mausefell?

5. Er näht sich einen Sack,
er näht sich einen Sack,
er näht sich einen Mia-, Mia-, Mausestasack.

6. Was macht er mit dem Sack?
Was macht er mit dem Sack?
Was macht er mit dem Mia-, Mia-, Mausestasack?

7. Darein tut er sein Geld,
darein tut er sein Geld,
darein tut er sein Mia-, Mia-, Mausegeld.

8. Was macht er mit dem Geld?
Was macht er mit dem Geld?
Was macht er mit dem Mia-, Mia-, Mausegeld?

9. Er kauft sich einen Bock,
er kauft sich einen Bock,
er kauft sich einen Mia-, Mia-, Mausebock.

10. Was macht er mit dem Bock?
Was macht er mit dem Bock?
Was macht er mit dem Mia-, Mia-, Mausebock?

11. Er reitet in die Stadt,
er reitet in die Stadt,
er reitet in die Mia-, Mia-, Mausestadt.

12. Was macht er in der Stadt?
Was macht er in der Stadt?
Was macht er in der Mia-, Mia-, Mausestadt?

13. Er fängt sich eine Maus,
er fängt sich eine Maus,
er fängt sich eine Mia-, Mia-, Mausemaus.

Nr. 2, 3, 4 Wanderlied der Maus

Text und Musik: Hans Buring

d g d d g d

Hört zu, das will ich wis - sen, ob ich nicht von Hor - nis - sen,
 Ich könn - te nicht mehr schla - fen, wüsst' ich nicht, ob von Scha - fen,
 Das krieg' ich auch noch 'raus, ob ich als klei - ne Maus, von

A7 d A7 d

Gi - raf - fen und Af - fen, von Lö - wen und Mö - wen, von
 vom Pferd und E - le - fant - ten und sei - nen Ver - wand - ten, von
 Gar - ne - len und Ka - me - len, von Vam - pi - ren und Stie - ren, von Ka -

A7

Zie - gen
 Kat - zen
 nin - chen

d

und Scha - ben
 und Wel - len-
 und Bril - len-

Nr. 5 Lied des Elefanten

Text und Musik: Hans Buring

Heut' feier' ich mit Ver - wand - ten und all mei - nen Be -

kann - ten, mit Jum - bo und Sam - ba, mit Dum - bo und

Rum - ba, di

hur - ra!

Nr. 6 Lied der Fledermaus

Vor-/Zwischenspiel

Text und Musik: Hans Buring

4 C C G C

Es rin - gelt sich dro - hend die Nat - ter, doch die
Sein Mo - tor - rad mit Ge - knat - ter fährt
Im Ur - laub fliegt mein Vat - ter mit der

7 G7 C

Gans mit
nachts so
Mut - ter

10 F C

Gat - ter -
knat - ter -
dat - tert,

tei - digt Tor und
stört mit sei - nem Ge -
guckt ihr ganz ver -

flat - ter.
flat - ter.
flat - tert.

Nr. 7 Wanderlied der Maus

Text und Musik: Hans Buring

1 d g d d g d

Jetzt ge - he ich nach Haus als klei - ne, schlaue Maus und

3 d g d d g d

sag' der gan - zen Klas - se: e - gal, von wel - cher Ras - se,

5 A7 d A7 d

von Mäu - sen und Läu - sen, von Ler - chen und Bär - chen, von
Gar - ne - len und Ka - me - len, von Vam - pi - ren und Stie - ren, von Ka -
vom Pferd und E - le - fan - ten und sei - nen Ver - wand - ten, von
Gi - raf - fen und Af - fen, von Lö - wen und Mö - wen, von

© 2007 by Eres Edition

Nr. 8 Die Maus, die hat es raus

Text und Musik: Hans Buring

First system of the musical score, measures 1-4. The system includes a vocal line and a piano accompaniment. Chords G, C, G7, and C are indicated above the vocal line. The lyrics are: "Die Maus, die Maus, die Maus, die hat es raus, die".

Second system of the musical score, measures 5-8. The system includes a vocal line and a piano accompaniment. Chords G7, C, G7, and C are indicated above the vocal line. The lyrics are: "Maus, die hat es 'raus-ge-kriegt, dass es oft an uns sel-ber liegt, ob".

Third system of the musical score, measures 9-12. The system includes a vocal line and a piano accompaniment. Chords d, G, C, F, G, and C are indicated above the vocal line. The lyrics are: "wir auch Freun-de fin-di-en in Es-sen o-der In-di-en."

Das Stück

Lesebuchgeschichten sind gut und schön. Aber sind sie auch immer wahr? Die Geschichte von der Maus, die einen Freund sucht, ist so ein Fall, wird darin doch glatt behauptet, die Maus könnte keine Freunde unter den anderen Tieren finden, weil die eben so ganz anders seien: Die Giraffe mit ihrem langen Hals könne Blätter von hohen Bäumen fressen, die Maus aber nicht. Oder der Elefant mit seinem Trompeten und Getrappel würde der Maus das Trommelfell platzen lassen. Aber stimmt das denn wirklich? Die Maus will es selber überprüfen – und dabei stellt sich heraus, dass sie sehr wohl diese so ganz anderen Tiere zu Freunden haben kann. Die Giraffe lässt die Maus den Hals hoch krabbeln, und schon können sie beide von den Blättern hoch oben in den Bäumen naschen. Der Elefant macht der Maus klar, dass sich sein Posaunen und Trompeten mit ihrem bescheidenen Piepsen durchaus verträgt – so wie es in einem großen Orchester eben auch laute und leise Instrumente gibt, die miteinander harmonieren. Und als die Maus von der sangesfrohen Geburtstagfeier des Elefanten nachts nach Hause geht, lernt sie unerwartet sogar noch einen neuen Freund kennen – die Fledermaus.

Hans Burings Singspiel für das erste Schuljahr spielt humorvoll mit den Elementen einer Lesebuchgeschichte, und ohne großen inszenatorischen und musikalischen Aufwand entsteht so ein reizvolles Stück, an dem sich praktisch alle Kinder einer Klasse beteiligen können.

Der Verfasser

Hans Buring war in der Lehrerfortbildung tätig und viele Jahre lang Leiter des Schülerkabarets „Die Kettwichte“. Seine Stücke „Ferdinand, der Stier“, „Des Kaisers neue Kleider“ und „Wie man Bananen krümmt“ sind überaus erfolgreich und beliebt.

Personen

Maus (bis achtfach besetzt)

Giraffe

Elefant

Fledermaus

Vorleser (sechsfach besetzt)

Instrumentalisten

Chor

Ort der Handlung: Der Klassenraum

Spieldauer: ca. 25 Minuten

Lieferbare Materialien

eres 4010 Klavierauszug mit CD

eres 4010.2 Vocalstimmen ab 20 Exemplare

eres 4010.3 Textbuch-Set (10)

Einige Hinweise zur Aufführungspraxis:

Dieses Stück ist in einer ersten Klasse einer Essener Grundschule uraufgeführt und erprobt worden.

Die wenigen Rollen sind zum Teil mehrfach aufgesplittet. Die Rolle der Maus kann gar achtfach besetzt werden (*siehe Text!*). Das geht um so leichter, wenn man das Stück mit (selbstgefertigten) Stabfiguren spielt und die Maus als Protagonist jeweils wie in der Staffel weitergereicht wird und so kontinuierlich im Spiel bleibt.

Außer den Stabfiguren werden keine Requisiten benötigt.

Auf die Musik sollte besonderer Wert gelegt werden. Sie ist einerseits sehr einfach und kindgemäß, andererseits bietet sie gute Möglichkeiten zu bewusster Gestaltung.

Das Kinderlied *„Ein Schneider fing 'ne Maus“*, das in vielen Varianten mündlich überliefert ist, wird hier in einer etwas „entschärften“ Fassung (nicht mehr: „...reitet in den Krieg...“) angeboten und bildet quasi den Aufhänger für die Mausgeschichte. Es empfiehlt sich, das Lied als Kreisspiel zu bringen, wobei die Begebenheiten innerhalb des Kreises von den Kindern dargestellt werden.

Das *„Wanderlied der Maus“* lebt von seiner rhythmischen Dreigliederung. Der Mittelteil im Dreiertakt wächst mit den Erfahrungen, welche die Maus sammelt, und wird immer länger. Die daran anschließenden beiden Zungenbrecher-Takte (*„...und Fuchs und Luchs...“*) nach dem Break sollten schnell gesungen werden, während die beiden Schlusstakte das Tempo des Anfangs noch einmal aufnehmen.

Das *„Lied der Elefanten“* sollte langsam und behäbig intoniert werden. Auf jeden Fall sollte hier eine Pauke (oder entsprechender Ersatz) verwendet werden. Bei der Wiederholung des Liedes (Duett *Elefant-Maus*) sollte der Kontrast der tiefen zur hohen Stimme gut herausgearbeitet werden.

Auch beim *„Lied der Fledermaus“* sollte der „flatterhafte“ Rhythmus von Schlagwerken gestützt werden. Das gilt vor allem für das Vor-/Zwischenspiel. Während des Solos genügt es, wenn jeweils die erste und vierte Achtel markiert werden, um die noch nicht gefestigte Kinderstimme nicht zu übertönen. Das musikalische Aus-der-Rolle-Fallen in der dritten Strophe (Reimwort *„Matter-„*, und Prosatext *„-horn“*) sollte deutlich herausgestellt werden. Auch Kinder verstehen erfahrungsgemäß nach zwei mit dem Reim spielenden vorausgegangenen Strophen eine solche augenzwinkernde Platitüde.

Das Lied *„Die Maus, die hat es raus“* sollte auf Solosänger und Chor im Wechsel verteilt werden. Hier empfiehlt es sich, die Kinder in die Gestaltungsmöglichkeiten mit einzubeziehen und verschiedene Lösungsvorschläge auszuprobieren.

Das Zwischenspiel kann – nach einigem Üben – auch ein Anfänger auf dem Xylophon bewältigen. Überhaupt sollten so viele Instrumente eingesetzt werden, wie vorhanden sind. Der vorliegende Klavierpart dient nur der Orientierung und gegebenenfalls der Einstudierung, er soll die Klassencombo nicht ersetzen oder verhindern. Ich habe bewusst auch an die vielen Blockflöten-Anfänger gedacht und schwierigere Griffe (Nicht-Stammtöne) vermieden.

Zur Vorbereitung der Inszenierung dieses kleinen Stückes halte ich eine Sequenz mit Interaktionsspielen, welche die Spielpartner aufeinander einstimmen und die Spielfähigkeit wecken und trainieren, für sinnvoll. Hier lernen die Kinder auch, den (so wichtigen) Blick ins Publikum, das ja immer wieder angesprochen wird, aufzunehmen und auszuhalten.

Alle stehen im Spielkreis und singen und spielen das Kinderlied

Musicals bei Eres

Bernd Kohn
Heinz Lemmermann
Hans Buring
Felix Janosa
Hellmut Stolz
Roselinde und Reinhard Bartel
Christoph Hempel
Friedrich Radermacher
Mechthild von Schoenebeck
Bertram Schattel
Steffen Molderings
Siegfried Protzer
Peter Riedel
Mirko Lukacs
Siegfried Macht
Walther Engel
Günther Kretzschmar
Manfred Flathe
Joachim Johow

Musicals für Kinder
Musicals für Kids
Musicals für Jugendliche
Musterseiten von Musicals
Muster-Audios
Musicals ansehen
Musicals online anhören
Musicals als mp3
Singspiele für Kinder
Musicals aufführen
Comedy-Musical
Spielszenen
Musicals online kaufen
In Musicals Reinhören

Probeseiten downloaden
Musical-Demos anhören
Playbacks zum Musical
Aufführen zum Playback
Musicals Probehören
Musicals mit Playback aufführen
Weihnachtsmusicals
Musical Thema Weihnachten
Musicals mit Klavierbegleitung
Musicals mit Bandbesetzung
Verlag Junges Musiktheater
Informationen über Musicals
Hörbeispiele Musicals

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.notenpost.de – info@eres-musik.de

Der NOTENSHOP mit vielen MUSICAL-MUSTERSEITEN